

FDP

Die Liberalen
Neuenegg-Laupen

Aktiv sein und gemeinsam weiterkommen in der Gemeindepolitik



Reto Streit und Michael Beer berichten über ihre Arbeit in den Kommissionen der Gemeinde Neuenegg. Reto Streit ist Präsident der Kommission für Jugend, Alter und Soziales (JAS), zudem ist er aktiv in der Regionalen Jugendkommission (Juko) und im Vorstand der Sozialen Dienste der Region Laupen. Michael Beer engagiert sich in der FILKO (Finanz- und Liegenschaftskommission).

Was hat euch zur Kommissionsarbeit bewogen und seit wann seid ihr aktiv in der Gemeindepolitik?

Reto Streit (RS): Ich bin seit 2011 in der Gemeindepolitik aktiv. Zum Einstieg bewogen hat mich das Bedürfnis, mich in der Gemeinde zu vernetzen und gemeinsam mit anderen Menschen das Zusammenleben in der Gemeinde aktiv mitzugestalten. Anfänglich haben mich die Umweltpolitik und die sozialen Aufgabenbereiche der Gemeinde interessiert.

Michael Beer (MB): Ich bin seit 2016 Mitglied der FILKO. Ein Jahr davor bin ich mit meiner Familie nach Neuenegg gezogen. Mit der Kommissionsarbeit wollte ich mich in Neuenegg einbringen, Kontakte knüpfen und die Gemeinde besser kennen lernen. Bereits als junger Erwachsener war ich in Ueberstorf in der Jugend- und in der Ortsplanungskommission tätig.

Wie viel Zeit nimmt euer Kommissionsmandat in Anspruch?

RS: Jede Sitzung braucht unterschiedlich viel Vorbereitung. Die Länge der Sitzungen kann je nach Themenumfang variieren. Die Kommission für Jugend, Alter und Soziales trifft sich monatlich zu Sitzungen von ca. 2 Stunden Dauer. Durch zusätzliches Mitarbeiten in Arbeitsgruppen kann man themenbezogenen Projekte und Aufträge konkretisieren und diese für die Kommission und den Gemeinderat vorbereiten. Dies ist jedoch freiwillig und nicht Pflicht. Das Präsidium einer Kommission zu übernehmen bedeutet zusätzliches Engagement und Interesse, Sitzungen zu leiten und in weiteren Gremien mitzuarbeiten. Ich investiere für meine Gemeindeämter gut 150 Stunden pro Jahr.

MB: In der FILKO beträgt der Zeitaufwand ca. 30–50 Stunden pro Jahr. Auch hier besteht die Möglichkeit, noch zusätzlich in Arbeitsgruppen und Ausschüssen tätig zu sein, aber das ist nicht ein Muss.

Was sind aktuell wichtige Themen?

MB: In der FILKO sind es nebst den Standardthemen wie Budget und Rechnung anstehende Investitionsprojekte, etwa für die Sanierung der Schulhäuser und des Gemeindehauses. Wir versuchen, allmählich etwas mehr Weitblick in die Planung von Gemeindefinanzen und Liegenschaftsunterhalt zu bringen, damit zum richtigen Zeitpunkt die nötigen finanziellen Mittel vorhanden sind. Ausserdem befassen wir uns in einer Arbeitsgruppe mit der Frage der zukünftigen Parkplatzbewirtschaftung.

RS: Für mich sind es im Moment die Einführung der Betreuungsgutscheine in der familienergänzenden Kinderbetreuung, die Umsetzung des Altersleitbildes auf Gemeindeebene sowie das Führen des Präsidiums ad interim der Regionalen Jugendkommission.

Was bringt euch persönlich der Einsatz in der Kommission?

RS: Ich kann mich durch mein Engagement direkt bei der Entwicklung von Gemeindefinanzanliegen einbringen. Ausserdem kann ich mich persönlich und fachlich weiterentwickeln. Es ist ein persönliches Geben für die Gesellschaft und ein Zurückerhalten von Wertschätzung für das eigene Engagement.

MB: Mir geht es genau wie Reto. Ich habe viel über Gemeindefinanzen und Gemeindeorganisation gelernt, und ich habe den Eindruck, dass ich etwas für die Allgemeinheit bewegen kann. Eine ganz persönliche Bereicherung.

Wie geht es für euch in der Gemeindepolitik weiter?

RS: Ich habe nach acht Amtsjahren Lust auf eine Veränderung. Es ist gut, wenn Veränderungen stattfinden. Dadurch können neue interessierte Persönlichkeiten frische Ideen und Visionen in eine Kommission einbringen. Ich kann mir vorstellen, mich in einer anderen Kommission aktiv zu engagieren. Ich werde mich im Wahljahr 2020 in der Gemeinde Neuenegg wieder als Kandidat aufstellen lassen.

MB: Ich werde mich gerne für die FILKO wieder zur Wahl stellen. Es stehen für die Gemeinde finanzpolitisch spannende Jahre an.

Möchten Sie sich ebenfalls mit Engagement und Weitblick in die Gemeindepolitik einbringen und in einer Kommission oder im Gemeinderat mitarbeiten? Dann nehmen Sie jetzt mit uns Kontakt auf!

FDP.Die Liberalen Neuenegg-Laupen
www.fdp-neuenegg.ch
[fb.me/fdpNeueneggLaupen](https://www.facebook.com/fdpNeueneggLaupen)